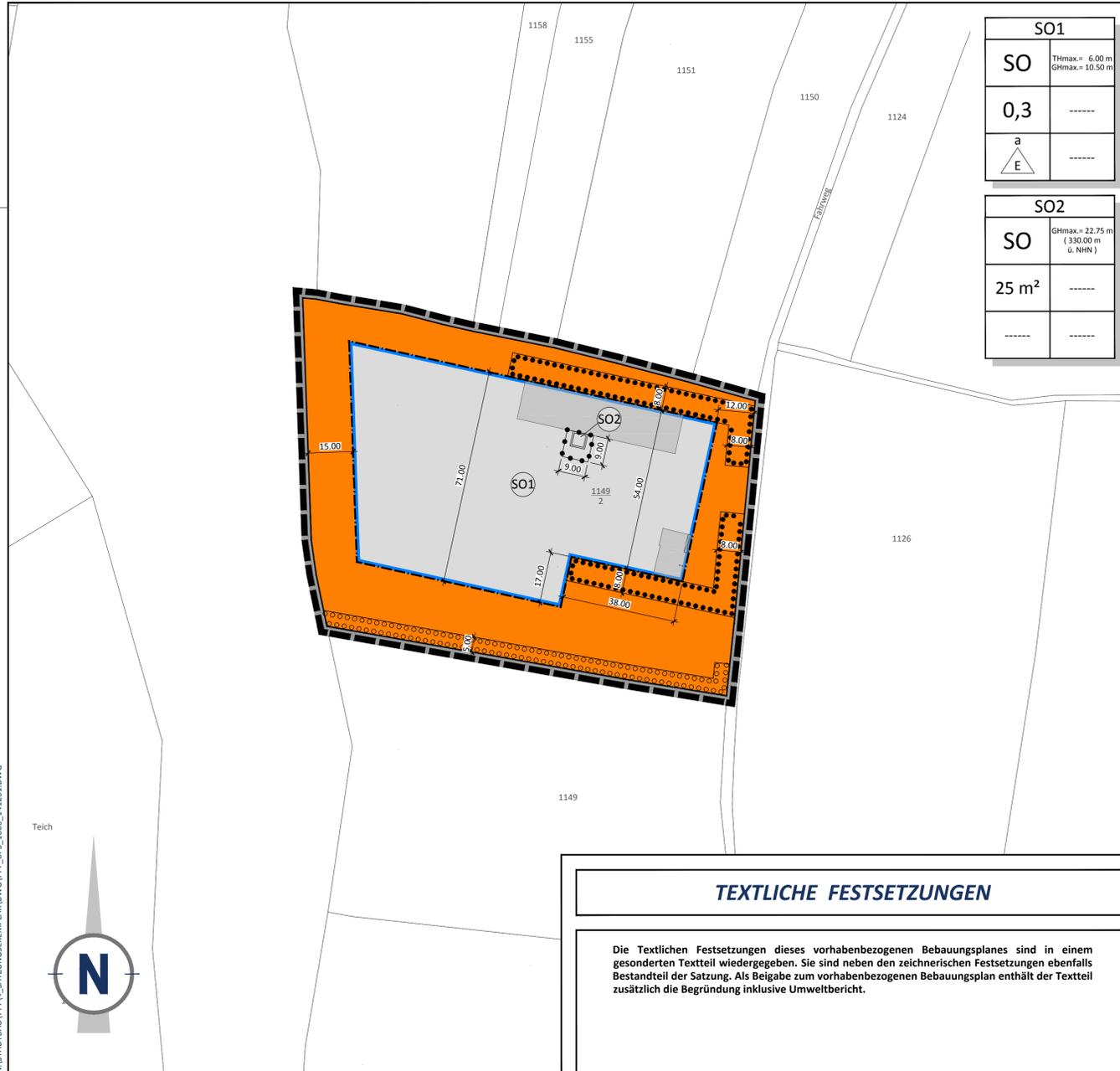


# VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN "HINTERBUSCH", ORTSGEMEINDE ENKENBACH - ALSENBORN



SO1	
SO	TH <sub>max.</sub> = 6,00 m GH <sub>max.</sub> = 10,50 m
0,3	-----
a	-----
	-----

SO2	
SO	GH <sub>max.</sub> = 22,75 m (330,00 m ü. NNH)
25 m <sup>2</sup>	-----
-----	-----

## TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Die Textlichen Festsetzungen dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in einem gesonderten Textteil wiedergegeben. Sie sind neben den zeichnerischen Festsetzungen ebenfalls Bestandteil der Satzung. Als Beigabe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan enthält der Textteil zusätzlich die Begründung inklusive Umweltbericht.

## PLANZEICHEN nach der PlanzV90

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB -, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)

Sonstige Sondergebiete (§ 11 BauNVO)  
Maschinenhalle für landwirtschaftliche Testzwecke

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 16 BauNVO)

0,3 Grundflächenzahl GRZ als Dezimalzahl  
25 m<sup>2</sup> Grundfläche GR mit Flächenangabe  
TH<sub>max.</sub> Maximale Traufhöhe  
GH<sub>max.</sub> Maximale Gebäudehöhe

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

a Abweichende Bauweise  
 Nur Einzelhäuser zulässig  
 Baugrenze  
 Nicht überbaubare Grundstücksflächen  
 Überbaubare Grundstücksflächen

### Nutzungsschablone \*

Art der baulichen Nutzung	Maximale Traufhöhe Maximale Gebäudehöhe	SO	TH <sub>max.</sub> = 6,00 m GH <sub>max.</sub> = 10,50 m
Grundflächenzahl GRZ	-----	0,3	-----
Abweichende Bauweise nur Einzelhäuser zulässig	-----	a	

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a) und Abs. 6 BauGB  
 Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b) und Abs. 6 BauGB)

15. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)  
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)  
 Maßangaben in Meter

16. Planzeichen zur Darstellung des Bestandes

Gebäude  
 Grundstücksgrenze  
 Flurstücksnummer

\* Alle in der Legende angegebenen Zahlenwerte sind beispielhaft!

## GESETZESGRUNDLAGEN

Als gesetzliche Grundlagen wurden verwendet:

• **Baugesetzbuch (BauGB)**  
Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 954) geändert worden ist.

• **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)**  
Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist.

• **Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG)**  
Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2013 (BGBl. I S. 1943) geändert worden ist.

• **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)**  
Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 100 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist.

• **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV)**  
Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) geändert worden ist.

• **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**  
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

• **Bundesfernstraßengesetz (FStrG)**  
Bundesfernstraßengesetz vom 6. August 1953 (BGBl. I S. 903), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 31. Mai 2013 (BGBl. I S. 1388) geändert worden ist.

• **Denkmalschutzgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (DSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 301).

• **Gemeindeordnung für das Land Rheinland-Pfalz (GemO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. August 2014 (GVBl. S. 181).

• **Landesbauordnung für das Land Rheinland-Pfalz (LBauO)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch § 47 des Gesetzes vom 09. März 2011 (GVBl. S. 47).

• **Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft für das Land Rheinland-Pfalz (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 28. September 2005 (GVBl. S. 387), neugefasst durch Verordnung vom 22. Juni 2010 (GVBl. S. 106).

• **Landesstraßengesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 01. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 20. März 2013 (GVBl. S. 35).

• **Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 2004 (GVBl. S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. November 2011 (GVBl. S. 402).

• **Landesnachbarrechtsgesetz für das Land Rheinland-Pfalz (LNRG)**  
In der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1970 (GVBl. S. 198), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 209).

## STÄDTEBAULICHE RAHMENDATEN

Flächenbezeichnung:	m <sup>2</sup>	ha	%
Fläche des Geltungsbereichs	15.200	1,52	100,00
Baufläche			
Sonstige Sondergebiete	15.200	1,52	100,00

## VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 22.06.2011
- Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im Amtsblatt am 28.09.2011, zugleich Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vom bis 26.10.2011
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vom bis 26.10.2011
- Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen, Annahme des Entwurfs und Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 05.06.2013
- Mitteilung des Prüfungsergebnisses am 26.07.2013
- Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 07.08.2013
- Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom bis 15.08.2013  
16.09.2013
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom bis 15.08.2013  
16.09.2013
- Prüfung der bei der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen am 02.10.2013
- Mitteilung Prüfungsergebnis am 10.04.2014
- Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 17.09.2014
- Erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom bis 25.09.2014  
10.10.2014
- Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom bis 25.09.2014  
10.10.2014
- Mitteilung Prüfungsergebnis am 27.11.2014
- Satzungsbeschluss am 20.11.2014

Es wird bestätigt, dass das Verfahren ordnungsgemäß nach §§ 1-10 BauGB durchgeführt wurde.  
Enkenbach-Alsenborn, den ..... (Siegel)

.....  
Jürgen Wenzel, Ortsbürgermeister  
Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ..... Az.: ..... erteilt.  
Enkenbach-Alsenborn, den ..... (Siegel)

.....  
Jürgen Wenzel, Ortsbürgermeister

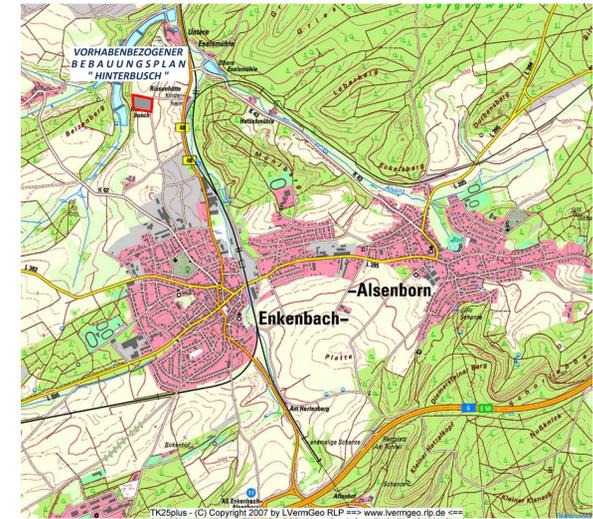
**AUSFERTIGUNGSVERMERK**  
Ausgefertigt:  
Enkenbach-Alsenborn, den ..... (Siegel)

.....  
Jürgen Wenzel, Ortsbürgermeister  
Die Durchführung des Genehmigungsverfahrens wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung enthält den Hinweis, dass der Bebauungsplan nebst Begründung im Gebäude des Bürgermeisterrates Enkenbach-Alsenborn, Hauptstraße 18, 67677 Enkenbach-Alsenborn, Zimmer ... während der Dienststunden eingesehen werden kann.  
Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vom ....., im Amtsblatt der Gemeinde, ist dieser Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten.  
Enkenbach-Alsenborn, den ..... (Siegel)

.....  
Jürgen Wenzel, Ortsbürgermeister

## ÜBERSICHTSLAGEPLAN ohne Maßstab



Projekt/Maßnahme/Objekt  
**VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN  
"HINTERBUSCH"**

Auftraggeber  
**ORTSGEMEINDE ENKENBACH - ALSENBORN**

Inhalt  
**BEBAUUNGSPLAN**

Gezeichnet/Datum	Geprüft/Datum	Maßstab	Blattgröße	Plan-Nr.
VATTER 08/11	BÖKENBRINK 08/11	1 : 1000	1.16/0.42	<b>777-BP-Se</b>

Index	Änderungen	Geändert/Geprüft	Datum
a	Ergänzung Bindung/Erhaltung und Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern, etc.	VATTER / BÖKENBRINK	13.09.2011
b	Erstellung Entwurf: Erweiterung Baufenster	VATTER / BÖKENBRINK	22.05.2013
c	Anpassung des Baufensters an finale Planung vom 03. Juli 2013	VATTER / BÖKENBRINK	22.07.2013
d	Ergänzung SO2	LAMERT / BÖKENBRINK	15.08.2014
e	Erstellung Satzungsbeleg/Ergänzung Verfahrensvermerke	VATTER / BÖKENBRINK	01.12.2014

**WSW & PARTNER GMBH**  
Planungsbüro für Umwelt | Städtebau | Architektur  
Hertelsbrunnenring 20 | 67657 Kaiserslautern | T 0631.3423-0 | F 0631.3423-200  
kontakt@wsw-partner.de | www.wsw-partner.de